

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG KALÜBBE

- öffentlich -

Sitzung: vom 26. März 2012
im Sportheim des SC Kalübbe
von 20:05 Uhr bis 21:40 Uhr

Unterbrechung: von 20:50 Uhr bis 21:00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 11.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Günter Schnathmeier
als Vorsitzender

GV Henning Banck
GV Kai Ellen
GV'in Andrea Rolschewski
GV Björn Rüter
GV Matthias Saggau
GV'in Dr. Barbara Semleit
GV Hans Solterbeck

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr A. Schnathmeier, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 12

Es fehlten entschuldigt: GV Frank Schnathmeier

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Kalübbe waren durch Einladung vom 14.03.2012 zu Montag, 26. März 2012 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 05. Dezember 2011
2. Bekanntgaben des Bürgermeisters
3. Umbesetzung des Geschäftsausschusses; hier: Antrag der CDU-Fraktion
4. Wahl einer oder eines Vorsitzenden des Geschäftsausschusses
5. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2011
6. Wasserversorgung; hier: Abschluss 2011
7. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 94 GO
8. Neuordnung Verwaltungsstruktur
9. Neubau Dorfgemeinschaftshaus
 - a) Auftragsvergabe an ein Architektenbüro
 - b) weiteres Vorgehen
10. Einwohnerfragestunde
11. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Niederschrift vom 05. Dezember 2011**

Gegen die Niederschrift vom 05. Dezember 2011 werden keine Einwände erhoben.

TOP 2**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Gespräch beim Ministerpräsident mit den Bürgermeistern des Amtes Großer Plöner See und der Stadt Plön
- Reform der Amts-/Gemeindeordnung
- Umrüstung Straßenbeleuchtung
- Abgabe Wassernetz an den Zweckverband Ostholstein
- Einheitliche Wassernetzpflege Amt Bornhöved
- Gespräch Grabenreinigung GWV
- Heizung Dorfgemeinschaftshaus
- Landtagswahl am 05. Mai 2012
- Frühjahrsputz am 31. März 2012
- Trinkwasseruntersuchung
- Gemeindefahne bei Herrn Günter Theden für 37 Euro/Stück

TOP 3**Umsetzung des Geschäftsausschusses; hier: Antrag der CDU-Fraktion**

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag auf Umsetzung des Geschäftsausschusses, da GV Henning Banck nicht mehr als ordentliches Mitglied zur Verfügung steht und dieses am 05.03.2012 öffentlich und auch schriftlich dem Bürgermeister mitteilte.

Die CDU-Fraktion beantragt daher:

1. Für das Mitglied Henning Banck wird GV Björn Rüter Mitglied des Geschäftsausschusses.
2. Der 2. Vertreter (bisher Björn Rüter) wird durch Henning Banck ersetzt.

Der Geschäftsausschuss besteht nunmehr aus folgenden Mitgliedern:

Für die AWK-Fraktion: Andrea Rolschewski

Kai Ellen

Matthias Saggau

Hans Solterbeck

Florian Joost *als bürgerliches Mitglied*

Für die CDU-Fraktion: Björn Rüter

Jan Gerstandt *als bürgerliches Mitglied*

Für die SPD-Fraktion: Dr. Barbara Semleit

Frank Schnathmeier

Die Vertretungsregelungen bei der AWK- und der SPD-Fraktion bleiben unverändert.

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 4**Wahl einer oder eines Vorsitzenden des Geschäftsausschusses**

Es wird vorgeschlagen und durch Handzeichen gewählt:

GV Björn Rüter

Auf den Vorschlag Björn Rüter entfallen:

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

GV Björn Rüter nimmt die Wahl an.

TOP 5**Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2011**

Die stellv. Vorsitzende des Geschäftsausschusses, Andrea Rolschewski, trägt vor.

Gemäß der Verwaltungsvorlage vom 09. Februar 2012 und der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 05. März 2012 beschließt die Gemeindevertretung:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 82 GO wird zugestimmt.

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 6**Wasserversorgung; hier: Abschluss 2011**

Der Protokollführer erläutert die Verwaltungsvorlage zum Abschluss 2011 der Wasserversorgung.

Beschluss:

Gemäß der Verwaltungsvorlage vom 08. Februar 2012 und der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 05. März 2012 nimmt die Gemeindevertretung den Abschluss 2011 einschließlich der dargestellten Berechnungen zur Kenntnis. Eine Anpassung der verbrauchsabhängigen Gebühr erfolgt nicht.

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 7**Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 94 GO**

Die stellv. Geschäftsausschussvorsitzende, Andrea Rolschewski, erläutert die Jahresrechnung 2011.

Gemäß der Verwaltungsvorlage vom 09. Februar 2012 und der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 05. März 2012 beschließt die Gemeindevertretung:

Die Jahresrechnung 2011 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 638.266,21 Euro und –Ausgaben mit 638.266,21 Euro gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Gesamtunterschuss beläuft sich auf 4.365,58 Euro.

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 8**Neuordnung Verwaltungsstruktur**

BGM Schnathmeier führt in das Thema ein und fasst den bisherigen Werdegang zusammen.

Gemäß der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 05. März 2012 fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Beim Amt Bokhorst-Wankendorf ist eine schriftliche Anfrage zu stellen, ob dieses bereit wäre, im Falle einer zwangsweisen Zusammenlegung der Verwaltung des Amtes Großer Plöner See mit der Stadt Plön über einen Beitritt der Gemeinde Kalübbe zum Amt Bokhorst-Wankendorf Gespräche aufzunehmen.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Es ergeht der Hinweis, dass entsprechende konkrete Verhandlungen und erforderliche Anträge an das Innenministerium erst dann gestellt werden, wenn durch das Land Schleswig-Holstein Zwang ausgeübt wird.

TOP 9**Neubau Dorfgemeinschaftshaus**

Vor Eintritt in die Beratung erklärt GV Björn Rüter gemäß § 32 Abs. 3 i. V. m. § 22 der Gemeindeordnung seine Befangenheit und erläutert diese. Er verlässt daraufhin um 21:10 Uhr den Sitzungsraum.

a) Auftragsvergabe an ein Architektenbüro

BGM Schnathmeier fasst den Sachverhalt zusammen. Es entsteht eine Diskussion. Im Vorwege dieser Sitzung sind diverse Fragen hinsichtlich der Veränderung ihrer Angebote an die Büros Spiegel + Pohl und Burchardt und Kölpin ergangen. Der Gemeindevertretung liegen bisher keine Rückmeldungen vor, daher sind keine verlässlichen Zahlen vorhanden.

GV Henning Banck beantragt deshalb, diesen Tagesordnungspunkt abzusetzen und kurzfristig eine neue Sitzung der Gemeindevertretung zu diesem Thema einzuberufen.

dafür: 4**dagegen: 3****Enthaltungen: 0**

Der Termin der neuen GV-Sitzung wird festgesetzt auf Dienstag, 10. April 2012 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Kalübbe.

b) weiteres Vorgehen

Das weitere Vorgehen wird wegen der Vertagung des TOP 9 a) nicht beraten.

GV Björn Rüter nimmt ab 21:25 Uhr wieder an der Sitzung teil.

TOP 10**Einwohnerfragestunde**

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11

Anfragen

- GV Kai Ellen spricht die neue Flutlichtanlage auf dem Sportplatz an. Er habe gehört, dass diese angeblich teurer werden solle, als geplant.
BGM Schnathmeier entgegnet, dass ihm hierzu keine Informationen vorliegen und die Kosten sich im Rahmen bewegen.
- GV Kai Ellen: Im Rahmen der Übertragung der Aufgabe der Abwasserbeseitigung auf den Zweckverband Ostholstein wurden Zusagen über einen Anteil Arbeitsstunden gemacht. Es ergeht die Frage, ob hier noch ein Kontingent verfügbar ist.
- GV Matthias Saggau spricht Photovoltaikanlagen allgemein an und teilt mit, dass der Stromverbrauch bei solchen Anlagen sehr hoch sei. Für den Bau des neuen Dorfgemeinschaftshauses sei dieses zu berücksichtigen.
- GV Henning Bank: Die Kosten für Photovoltaikanlagen werden künftig sinken, daher sei diese Angelegenheit weiterhin sinnvoll.
- BGM Schnathmeier teilt abschließend mit, dass die Einweihung der Flutlichtanlage am Sportplatz am 05. April 2012 stattfindet.

Abschließend dankt BGM Schnathmeier GV Henning Bank für seine geleistete Arbeit im Geschäftsausschuss und für die Arbeit als Vorsitzender des Geschäftsausschusses.

BÜRGERMEISTER

Günter Schnathmeier

PROTOKOLLFÜHRER


André Schnathmeier

Anlagen zum Protokoll:

- keine -